

An alle
Schulräte

6460 Altdorf, 30. Juni 2006 / pH

Normvertrag über das Führen der Werkschule

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der Inkraftsetzung der Schulischen Beitragsverordnung (VBV RB 10.1222) wird die bestehende Verordnung über die Kostenpflicht für Hilfs- und Werkschulen aufgehoben. Es ist geplant, diesen Teil der VBV auf den 1. August 2007 in Kraft zu setzen.

Ab diesem Zeitpunkt muss die Finanzierung der Werkschulen neu geregelt werden. Nach Rücksprache mit den Gemeinden hat die Bildungs- und Kulturdirektion (BKD) mit Beschluss vom 2. März 2006 eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Der Arbeitsgruppe gehörten folgende Personen an:

- Peter Horat, Direktionssekretär BKD (Leitung)
- Beat Spitzer, Oberstufeninspektor
- Markus Christen, Gemeinde Altdorf
- Alois Kempf, Schulrat Altdorf
- Annemarie Biasini, Schulrat Bürglen
- Vreni Püntener, Schulrat Erstfeld
- Roli Gehrig, Schulrat Flüelen
- Lisa Totzauer, Schulrat Silenen
- Thomas Keiser, Schulrat Sisikon
- Marlies Rietmann, Schulrat Sisikon
- Christine Gierak, Schulrat Spiringen
- Josef Muheim, Kreisschulrat Schächental

Die Arbeitsgruppe hat einen Normvertrag ausgearbeitet, der den Gemeinden dazu dienen kann, die Zusammenarbeit und die Finanzierung im Bereich Werkschulen zu regeln. In der Beilage erhalten Sie diesen Normvertrag. Er ist auch im Internet auf www.ur.ch (Behörden - Regierung/Verwaltung - Bildungs- und Kulturdirektion - Direktion aktuell) abrufbar.

Der Normvertrag geht davon aus, dass die Gemeinden bilateral Verträge abschliessen. Natürlich ist es auch möglich, dass mehrere Gemeinden das Angebot in einem Vertrag regeln.

In den meisten Fällen wird der Vertrag von den jeweiligen Gemeindeversammlungen zu genehmigen sein. Weiter müssen die Verträge vom Regierungsrat genehmigt werden. Wir empfehlen Ihnen zeitlich wie folgt vorzugehen:

Ab August 2006:	Ausarbeiten des konkreten Vertrages
Herbst/Winter 2006:	Genehmigung durch die Gemeindeversammlung
Danach:	Genehmigung durch Regierungsrat

Sollten Sie bei der konkreten Ausarbeitung Schwierigkeiten haben oder auf Fragen stossen, gibt Ihnen Peter Horat, Direktionssekretär BKD, gerne Auskunft.

Ich benutze die Gelegenheit, um der Arbeitsgruppe für Ihre sehr wertvolle Arbeit herzlich zu danken. Auch Ihnen danke ich herzlich für die fristgerechte Ausarbeitung der konkreten Verträge.

Freundliche Grüsse

Bildungs- und Kulturdirektion

Josef Arnold, Regierungsrat

- Mitglieder der Arbeitsgruppe
- Direktionssekretariat